

Dezernat IV
Dezernat für Bildung, Jugend und Sport

Kalk Karree
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Auskunft Frau Zierold, Zimmer 5B25
Telefon 0221 221-21076, Telefax 0221 221-NN
E-Mail Schuldezernat@stadt-koeln.de
Internet www.stadt-koeln.de

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

KVB Linien 1, 9, 159
Haltestelle Kalk Post (nicht rollstuhlgerecht) und
Haltestelle Kalk Kapelle (rollstuhlgerecht)
S-Bahn S 12, S 13, RB 25
Haltestelle Trimbornstraße (nicht rollstuhlgerecht)

Stadt Köln - Dezernat IV
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln

Ihr Schreiben

Mein Zeichen

Datum

IV/2 Zi

01.04.2008

Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung

Einladung zu einer Informationsveranstaltung für Elternvertreterinnen und -vertreter

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ministerium für Schule und Weiterbildung hat im Oktober 2007 ein „Eckpunktepapier für den Ausbau von Förderschulen zu Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung gemäß § 20 Abs. 5 Schulgesetz NRW“ vorgelegt. Das Eckpunktepapier skizziert das Konzept einer Neuorganisation der sonderpädagogischen Förderung, die derzeit in Förderschulen und in Form eines integrativen Unterrichts an bestimmten allgemeinen Schulen im „Gemeinsamen Unterricht“ stattfindet.

Kernpunkt des Konzeptes der Kompetenzzentren ist die Verbesserung des Unterstützungs- und Beratungsangebotes für Kinder und Jugendliche und ihre Eltern, präventiv und unabhängig vom Förderort. Dies soll durch ein wohnortnahes Netz von Förderschulen, allgemeinen Schulen möglichst aller Schulformen sowie Einrichtungen und Diensten, vor allem aus dem Bereich der Jugendhilfe und Gesundheitsförderung, geschehen.

Seite 2

Das Konzept soll zunächst in 20 Pilotregionen in Nordrhein-Westfalen umgesetzt werden. Nach Abschluss der Pilotphase wird eine flächendeckende Umstellung des derzeitigen Fördersystems angestrebt.

Die Stadt Köln als Schulträger begrüßt das Konzept und ist bereit, diesen Systemwechsel von Beginn an zu unterstützen. Die Stadt Köln hat sich daher bei dem Ministerium für Schule und Weiterbildung mit zwei Pilotregionen im Stadtgebiet beworben. Dabei handelt es sich um die Region „Mülheim-Ost“ mit den Stadtteilen Dünnwald, Holweide, Höhenhaus, Dellbrück und Buchheim und um die Region „Porz“ (gesamter Stadtbezirk ohne Stadtteil Poll).

Um Sie über das Konzept der Landesregierung sowie die Vorhaben der Stadt Köln im Einzelnen zu informieren, lade ich Sie als Elternvertreterinnen und -vertreter im Namen von Frau Dr. Klein herzlich ein am

Montag, 05. Mai 2008, 19.00 bis 21.30 Uhr,

in die Aula des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums,

Severinstraße 241, 50676 Köln-Altstadt-Süd.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass keine ausgewiesenen Parkplätze zur Verfügung stehen und es daher empfehlenswert ist, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Zu Ihrer Information ist eine Übersicht über den Einladungskreis als Anlage beigefügt.

Über Ihre Teilnahme am 05. Mai 2008 würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Brigitte Beckmann

Anlage